

# Study Guide

## Unterrichtsmaterialien zur deutschen Widerstandsgruppe „Die Weiße Rose“

<b>Historische Hintergrundinformationen .....</b>	- 02 -
<b>Arbeitsblatt 1 – Allgemeine Diskussion/Film .....</b>	- 04 -
<b>Konzept – Arbeit mit Liedern, Texten, usw. ....</b>	- 05 -
<b>Arbeitsblatt 2 – Briefe .....</b>	- 06 -
<b>Arbeitsblatt 3 – 6. Flugblatt .....</b>	- 07 -
<b>Arbeitsblatt 4 – Allgemein/ Flugblätter.....</b>	- 10 -
<b>Arbeitsblatt 5 – Lied 1 „Die Weiße Rose“ von Konstantin Wecker .....</b>	- 11 -
<b>Arbeitsblatt 6 – Lied 2 „Die Gedanken sind frei“.....</b>	- 12 -
<b>Rätsel 1 – Buchstabensalat .....</b>	- 14 -
<b>Rätsel 2 – Gitterrätsel .....</b>	- 15 -
<b>Literatur-Empfehlungen/Linkliste für Lehrer, Schüler und Studenten .....</b>	- 16 -

## **Historische Hintergrundinformationen**

### **Adolf Hitler, der Nationalsozialismus und die „Weiße Rose“**

#### **Der Aufstieg von Adolf Hitler und das „Dritte Reich“**

Adolf Hitler wurde am 30. Januar 1933 zum deutschen Kanzler gewählt und damit zum Führer eines Landes, das seit 1918 eine demokratische Republik gewesen war. Als am 27. Februar 1933 der deutsche Reichstag niederrannte, gab das Hitler den Anstoß, einen Artikel im deutschen Grundgesetz auszunutzen, um damit nicht nur die demokratische Verfassung außer Kraft zu setzen, sondern auch eine Diktatur zu erschaffen, die seine Person in den Mittelpunkt rückte. Er begründete diesen Wandel mit der Notwendigkeit, die kommunistische Revolte und deren Einfluss zu ersticken, denn diese waren nach seiner Meinung Grund für das Feuer im Reichstag.

Während der folgenden Jahre errichtete Hitler ein System der absoluten Kontrolle. Bis 1938 hatte er den Großteil aller anderen Parteien verboten und den Anführer der Opposition verhaften lassen; die Polizei und die Armee wurden unter seine Kontrolle gebracht, indem er die führenden Köpfe, die nicht seiner Ideologie folgten, durch Intrigen und Morde beseitigte. Sogar das zivile Leben fiel unter Hitlers Kontrolle. So wurden in einzelnen Wohnhäusern Personen rekrutiert, die Hitler über die Aktivitäten der Anwohner informierten. Er gründete darüber hinaus die Jugendorganisationen „Hitler-Jugend“ und den „Bund Deutscher Mädeln“, und nutzte diese Gruppen gezielt, um die politischen Ideologien junger Deutscher zu beeinflussen.

Hitler kontrollierte eine Nation, die sich vollends mit seinen politischen und rassistischen Glaubensvorstellungen identifizierte. Jenes Imperium der absoluten Kontrolle nutzten er und seine Partei aus, um die Juden in Deutschland nahezu auszurotten. Am 9. November 1938 wurden Tausende von Juden angegriffen, ihre Häuser niedergebrannt und ihre Synagogen zerstört. Im Verlaufe weniger Tage wurden mehr als 26 000 Juden in Konzentrationslager abgeschoben.

Hitler und seiner Partei, die NSDAP (Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei, kurz „Nazi“) gelang es während ihrer Herrschaft nationalsozialistische Ideen zu verbreiten, politische Gegner und Minderheiten zu unterdrücken, und den Grundstein für eine neue militärische Macht zu legen. Obwohl so eine Macht durch den Vertrag von Versailles verboten war, tolerierten viele für diesen Vertrag verantwortliche Staaten Hitler und sein System dennoch.

Im September 1939 brach der Zweite Weltkrieg aus, der erst Jahre später, am 8. Mai 1945, durch die Kapitulation Deutschlands beendet werden konnte. Insgesamt starben mehr als 50 Millionen Menschen während dieses Krieges.

Es gab viele Auslöser für diesen Krieg, aber der hauptsächliche Grund war Hitlers Persönlichkeit. Er war ein Mann mit der großenwahnsinnigen Idee, der „Führer“ einer besonderen Rasse zu sein, einer Rasse, die für ihn über jeder anderen stand.

Die Mitglieder der „Weißen Rose“ lebten in einem Land, in dem sich die Bevölkerung vollends mit ihrem „Führer“ identifizierte; einem Land, in dem die NASAP die absolute Kontrolle hatte. Diese Gruppe von jungen, intelligenten und aus gut-bürgerlichem Hause stammenden Studenten entschied sich für den Widerstand mit friedlichen Mitteln.

Sie gab sich den Namen „Weiße Rose“ und verfasste Flugblätter, die auf den Missbrauch von Konzepten wie „Frieden“ und „Gesetz“ hinwiesen. Von Juni 1942 an, verteilten sie Flugblätter in der Universität München und in vielen anderen Städten nahe München. Ihre Aktivitäten wurden enthüllt; Hans und Sophie Scholl, Alexander Schmorell, Willi Graf, Christoph Probst und Kurt Huber wurden verhaftet und wegen Hochverrats 1943 zum Tode verurteilt.

Wenn man die Flugblätter heute liest, wird schnell ersichtlich, dass die Ideen, die die Mitglieder der „Weißen Rose“ vertraten, die Basis einer jeden Demokratie sind. Sie sind heute genauso wichtig, wie sie es bereits 1943 waren. Die Flugblätter waren Vorlage für die Flugblätter, die die Alliierten zu Tausenden über deutschen Städten während des Krieges abwarfen.

Die Schwierigkeiten, vor denen diese jungen Menschen in ihrem Kampf standen, sowie ihre tragischen Geschichten, werden in der Ausstellung, die durch die „Weiße Rose Stiftung“ gefördert wird, zum Ausdruck gebracht. Im September und Oktober stellt das Goethe-Institut Melbourne ausgewählte Exponate vor. Nachdem sich Schüler eingehend mit den Tafeln beschäftigt haben, sind sie in der Lage, die nachfolgenden Arbeitsblätter zu bearbeiten.

## Arbeitsblatt 1 – Allgemeine Diskussion/Film

### Mögliche Diskussionsthemen und -fragen

1. Haltet ihr den aktiven Widerstand der „Weißen Rose“ für mutig oder für leichtsinnig?
2. Sophie hat immer wieder betont, dass sie alles genauso wieder tun würde. Angelehnt an ihre Ideale und die Ziele der „Weißen Rose“, glaubt ihr, dass dies auch noch heute zutreffen würde?
3. Besonders die Jugend im Hitlerdeutschland war aktiv am Widerstand gegen das Regime beteiligt. Seht ihr Gründe, warum dieser Widerstand „jung“ war?
4. Nachdem die Aktivitäten der „Weißen Rose“ aufgedeckt waren, kam es sehr schnell zu einer Verhandlung und zur Vollstreckung der Strafe. Sowohl die Urteilsfällung als auch die Vollstreckung passierten innerhalb eines Tages. Was waren eurer Meinung nach die Gründe für die Eile?
5. Während des Verhörs hat Sophie Scholl gesagt: *Das Gesetz ändert sich. Das Gewissen bleibt!* Diskutiert diesen Ausspruch und versucht ihn auf die Lebenssituation der Menschen in Nazi-Deutschland zu beziehen.
6. Schmorell und die Geschwister Scholl haben noch gemeinsam eine Zigarette in der Gefängniszelle geraucht, bevor sie exekutiert wurden. Wenn ihr in 30 Minuten sterben würdet, was würdet ihr tun?
7. Denkt über die Ereignisse und die Umstände, die zum Tod dieser jungen Leute, und damit zum Untergang der Widerstandsgruppe führte, nach. Was fühlt ihr?

## Konzept – Arbeit mit Liedern, Texten, usw.

Folgende Aktivitäten können den Unterricht lebhafter gestalten und die Schüler für dieses Thema sensibilisieren:

### Lieder:

1. Songtext „Die Weiße Rose“: <http://www.wecker.de/>
2. Songtext „Die Gedanken sind frei“: <http://www.jlrweb.com/whiterose/free.html>

### Aktivitäten:

1. Lieder im Unterricht gemeinsam anhören
2. Geschichtliche Hintergründe erarbeiten
3. Arbeitsblätter in Gruppen oder einzeln bearbeiten
4. Lied gemeinsam singen
5. Liedinhalte visualisieren

### Weitere Ressourcen:

1. **Gedicht** „The White Rose“ von Erika Mumford (<http://www.jlrweb.com/whiterose/mumford.html>)
2. **Text** „Protest of youth“ von Anton Gill (<http://www.writing.upenn.edu/~afilreis/Holocaust/gill-white-rose.html>)
3. **Zeitungsa**rtikel (Deutsch) “Drei Todesurteile pro Tag” von Uwe Wesel, Die Zeit Nr. 6 vom 03.02.2005 (<http://www.zeit.de/2005/06/A-Freisler>)
4. **Abschiedsb**rief Alexander Schmorell (<http://www.weisse-rose-lebensbilder.de/2.html>)
5. **Gebet** Hans Scholl ([http://subsite.icu.ac.jp/people/hsuzuki/christianity/schepers\\_200605-e.html](http://subsite.icu.ac.jp/people/hsuzuki/christianity/schepers_200605-e.html))

## **Arbeitsblatt 2 – Briefe**

### **Aufgabe 1:**

Beschäftigt euch mit den Biographien der Mitglieder der „Weißen Rose“.

Wählt die Person, mit der ihr euch am ehesten identifizieren könnt und verfasst einen Brief an sie, in dem ihr eure Gefühle zu den Ereignissen zum Ausdruck bringt. Arbeitet die negativen Reaktionen vom Hitler-Deutschland und die Ziele der „Weißen Rose“ mit in den Brief ein.

#### **Mitglieder der „Weißen Rose“**

Sophie Scholl, Hans Scholl, Alexander Schmorell  
Christoph Probst, Willi Graf, Prof. Kurt Huber

Vergleicht anschließend die verschiedenen Briefe und diskutiert eure Gedanken.

### **Aufgabe 2:**

Sophie Scholl und ihr Verlobter Fritz Hartnagel schrieben sich viele Briefe, die in Kriegszeiten lange auf sich warten ließen. In einem der letzten Briefe schreibt Fritz: »*Manchmal ... wird es mir ganz bang, wenn ich dran denke, daß 3 Monate vergangen sind, seit ich die letzte Nachricht von Dir und auch von zu Hause erhalten habe. Könnte sich in dieser langen Zeit nicht auch manch Schlimmes ereignet haben?*« Einen Tag später wird Sophie, gemeinsam mit ihrem Bruder, in der Universität verhaftet.

Versetzt euch in die Lage von Sophie und stellt euch vor, ihr hätte die Möglichkeit, Fritz eine E-Mail zu schreiben. Wie würdet ihr ihm sagen, dass ihr nur noch wenige Stunden zu leben habt?

### **Aufgabe 3:**

Außer dem Abschiedsbrief von Alexander Schmorell (Siehe <http://www.weisse-rose-lebensbilder.de/2.html>) sind keine weiteren Abschiedsbriefe der Mitglieder bekannt. Wählt ein Mitglied und verfasst einen Abschiedsbrief.

## **Arbeitsblatt 3 - Das 6. Flugblatt**

Für Schüler/Studenten

**Bitte füllt die Lücken, während der Text vorgelesen wird.**

Kommilitonen! Kommilitoninnen!

Erschüttert steht unser Volk vor dem Untergang der Männer von Stalingrad.

\_\_\_\_\_ deutsche Männer hat die geniale Strategie des Weltkriegsgefreiten sinn - und verantwortungslos in Tod und Verderben gehetzt. Führer, wir danken dir!

**(Verben)** Es gärt im deutschen Volk: Wollen wir weiter einem Dilettanten das Schicksal unserer Armeen \_\_\_\_\_? Wollen wir den niederen Machtinstinkten einer Parteicleique den Rest der deutschen Jugend \_\_\_\_\_? Nimmermehr! Der Tag der Abrechnung ist \_\_\_\_\_, der Abrechnung der deutschen Jugend mit der verabscheungswürdigsten Tyrannis, die unser Volk je \_\_\_\_\_ hat. Im Namen der deutschen Jugend \_\_\_\_\_ wir vom Staat Adolf Hitlers die persönliche Freiheit, das kostbarste Gut des Deutschen zurück, um das er uns in der erbärmlichsten Weise\_\_\_\_\_.

**(Adjektive)** In einem Staat rücksichtsloser Knebelung jeder \_\_\_\_\_ Meinungsäußerung sind wir aufgewachsen. HJ, SA, SS haben uns in den fruchtbarsten Bildungsjahren unseres Lebens zu uniformieren, zu revolutionieren, zu narkotisieren versucht. «Weltanschauliche Schulung» hieß die verächtliche Methode, das aufkeimende Selbstdenken in einem Nebel leerer Phrasen zu ersticken. Eine Führerauslese, wie sie \_\_\_\_\_ und bornierter zugleich nicht gedacht werden kann, zieht ihre künftigen Parteibonzen auf Ordensburgen zu \_\_\_\_\_, schamlosen und gewissenlosen Ausbeutern und Mordbuben heran, zur blinden, \_\_\_\_\_ Führergefogtschaft. Wir «Arbeiter des Geistes» wären gerade recht, dieser neuen Herrenschicht den Knüppel zu machen. Frontkämpfer werden von Studentenführern und Gauleiteraspiranten wie Schuljungen gemaßregelt, Gauleiter greifen mit \_\_\_\_\_ Späßen den Studentinnen an die Ehre. Deutsche Studentinnen haben an der Münchner Hochschule auf die Besudelung ihrer Ehre eine \_\_\_\_\_ Antwort gegeben, deutsche Studenten haben sich für ihre Kameradinnen eingesetzt und standgehalten... Das ist ein Anfang zur Erkämpfung unserer freien Selbstbestimmung, ohne die \_\_\_\_\_ Werte nicht geschaffen werden können. Unser Dank gilt den tapferen Kameradinnen und Kameraden, die mit leuchtendem Beispiel vorangegangen sind!

**(Nomen)** Es gibt für uns nur eine Parole: Kampf gegen die \_\_\_\_\_! Heraus aus den Parteigliederungen, in denen man uns weiter politisch mundtot halten will! Heraus aus den Hörsälen der SS-Unter und -Oberführer und Parteikriecher! Es geht uns um wahre \_\_\_\_\_ und echte \_\_\_\_\_. Kein Drohmittel kann uns schrecken, auch nicht die Schließung unserer Hochschulen. Es gilt den Kampf jedes einzelnen von uns um unsere \_\_\_\_\_, unsere \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_ in einem seiner sittlichen Verantwortung bewußten Staatswesen.

„Unterrichtsmaterialien „Weiße Rose“

Copyright © Goethe-Institut Melbourne 2006; alle Rechte vorbehalten; [www.goethe.de/melbourne](http://www.goethe.de/melbourne)

### (Phrasen)

\_\_\_\_\_. Zehn lange Jahre haben Hitler und seine Genossen die beiden herrlichen deutschen Worte bis zum Ekel ausgequetscht, abgedroschen, verdreht, wie es nur Dilettanten vermögen, die die höchsten Werte einer Nation \_\_\_\_\_.

Was ihnen Freiheit und Ehre gilt, haben sie in zehn Jahren der Zerstörung aller materiellen und geistigen Freiheit, aller sittlichen Substanzen im deutschen Volk genugsam gezeigt. Auch dem dümmsten Deutschen hat das furchtbare Blutbad die \_\_\_\_\_, das sie im Namen von Freiheit und Ehre der deutschen Nation in ganz Europa angerichtet haben und täglich neu anrichten. Der deutsche Name bleibt für immer geschändet, wenn nicht die deutsche Jugend endlich aufsteht, rächt und sühnt zugleich, ihre Peiniger zerschmettert und ein neues geistiges Europa aufrichtet. Studentinnen! Studenten! Auf uns sieht das \_\_\_\_\_! Von uns erwartet es, wie 1813 die Brechung des Napoleonischen, so 1943 die \_\_\_\_\_ aus der Macht des Geistes. Beresina und Stalingrad flammen im Osten auf, die Toten von Stalingrad beschwören uns!

«Frisch auf mein Volk, die Flammenzeichen rauchen!»

Unser Volk steht im Aufbruch gegen die Verknechtung Europas durch den Nationalsozialismus, im neuen gläubigen Durchbruch von Freiheit und Ehre.

Diese Wörter fehlen im Text:

Zukunft (future)	geilen (lewd)
Augen geöffnet (to give so. a reality check)	Geistesfreiheit (freedom of opinion/spirit)
betrogen (betrayed)	geistige (spiritual)
Brechung des nationalsozialistischen Terrors (breaking of the national socialist terror)	gekommen (has come)
deutsche Volk (German people)	gottlosen (godless)
Dreihundertdreißigtausend (330 000)	opfern (to sacrifice)
Ehre (honour)	Partei (party)
erduldet (to endure/suffer)	stupiden (stupid)
fordern (to demand)	teuflischer (devilish)
freien (free)	vor die Säue werfen (to cast before swine)
Freiheit (freedom)	Wissenschaft (science)
Freiheit und Ehre! (Freedom and honour!)	würdige (dignified)
anvertrauen (to entrust to)	

## Auflösung

1. Dreihundertdreißigtausend (330 000)
2. anvertrauen (to entrust to)
3. opfern (to sacrifice)
4. gekommen (has come)
5. erduldet (to endure)
6. fordern (to demand)
7. betrogen (to open the eyes of s.o.)
8. freien (free)
9. teuflischer (devilish)
10. gottlosen (godless)
11. stupiden (stupid)
12. geilen (lewd)
13. würdige (dignified)
14. geistige (spiritual)
15. Partei (party)
16. Wissenschaft (science)
17. Geistesfreiheit (freedom of opinion)
18. Zukunft (future)
19. Freiheit (freedom)
20. Ehre (honour)
21. Freiheit und Ehre! (Freedom and honour!)
22. vor die Säue werfen (to cast before swine)
23. Augen geöffnet (to give so. a reality check)
24. deutsche Volk (German people)
25. Brechung des nationalsozialistischen Terrors  
(breaking of the national socialist terror)

## Arbeitsblatt 4 – Allgemein/ Flugblätter

Link Flugblätter (deutsch und englisch):

<http://www.jlrweb.com/whiterose/leaflets.html>

Folgende Unterrichtsaktivitäten können zu den sechs Flugblättern durchgeführt werden, um zum Beispiel thinking skills, team work, Kreativität, usw. der Schüler zu fördern, sowie sie für dieses Thema zu sensibilisieren:

Aktivitäten:

1. Flugblätter durchlesen und Kernaussagen auf Englisch erarbeiten.
2. Je nach Klassenstärke in Gruppen aufteilen.
  - a. Visualisierung der Flugblätter: Ziel ist es, die Texte in grafischer Form wiederzugeben.
  - b. Aktualisierung der Flugblätter: Ziel ist es, die Flugblätter der „Weißen Rose“ auf aktuelle Themen umzuformulieren.

Das Ganze kann auch als Wettbewerb ausgerichtet werden, wobei die Werke der Gewinner z. B. in der Aula ausgehängt werden können.

## Arbeitsblatt 5 – Lied 1 „Die Weiße Rose“ von Konstantin Wecker

1. Haltet ihr den aktiven Widerstand der „Weißen Rose“ für mutig?
2. Welche Textstellen findet ihr besonders bewegend? Warum?
3. „*Ihr wärt hier so wichtig*“ Warum?
4. Gegen was/wen würden junge Menschen heute eventuell Widerstand leisten?
5. Würden sie dieselben Mittel benutzen? Oder gibt es heute andere Mittel, die es damals nicht gab? Wären sie effektiver?
6. Diskutiert folgende Textstelle: „...*Denn die Menschlichkeit, man kann's verstehn, ist hierzuland eher ungern gesehn und beschloß deshalb auszuwandern.*“
7. Warum haben die Menschen damals geschwiegen? Nenne vier Gründe. Hättest du auch geschwiegen? Wie hättest du dich an ihrer Stelle verhalten?
8. Zum Nachdenken: „... *obwohl ein Schrei nichts ändern kann, ...*“ Wie denkt ihr darüber?
9. „*Es geht ums Tun und nicht ums Siegen!*“ Warum ist das „Tun“ so wichtig? Denkt ihr genauso? Kennt ihr noch ähnliche Sprüche? z.B. Der Weg ist das Ziel.
10. Was würdet ihr gerne Hans und Sophie fragen, wenn sie euch gegenüberstehen würden?

## Arbeitsblatt 6 – Lied 2 „Die Gedanken sind frei“

### Die Gedanken sind frei

Die Gedanken sind frei!  
Wer kann sie erraten?  
Sie fliegen vorbei wie nächtliche Schatten.  
Kein Mensch kann sie wissen,  
kein Jäger erschießen  
mit Pulver und Blei.  
Die Gedanken sind frei!

Ich denke darüber nach, was ich will  
und was mich beglücket,  
doch alles in der Still  
und wie es sich schickt.  
Mein Wunsch und Begehrten  
kann niemand verwehren,  
es bleibt dabei:  
Die Gedanken sind frei!

Und sperrt man mich ein im finsternen Kerker,  
das alles sind rein vergebliche Werke,  
mit Pulver und Blei.  
Die Gedanken sind frei!

Ich denke, was ich will  
und was mich beglücket ...

Und sperrt man mich ein im finsternen Kerker...

Ich liebe den Wein, mein Mädchen vor allen,  
sie tut mir allein am besten gefallen.  
Ich bin nicht alleine  
bei meinem Glas Weine,  
mein Mädchen dabei:  
Die Gedanken sind frei!

Drum will ich auf immer den Sorgen entsagen  
und will mich auch nimmer  
mit Grillen mehr plagen.  
Man kann ja im Herzen  
stets lachen und scherzen  
und denken dabei:  
Die Gedanken sind frei!

### Thoughts are Free!

Thoughts are free!  
Who can guess them?  
They fly along like night shadows.  
No man can know them  
No hunter can shoot them  
With powder and lead  
Thoughts are free!

I think about what I want  
and what makes me happy  
But everything quietly,  
and just how it comes.  
To my wish and desire  
Nobody can oppose,  
It stays this way:  
Thoughts are free!

And if they lock me in a dark dungeon  
That is something that can be forgiven  
'Cause my thoughts tear up the bars and walls.  
Thoughts are free!

I think about what I want  
and what makes me happy ...

And if they lock me in a dark dungeon ...

I love wine, my girl most of all,  
Only me she pleases best  
I am not alone  
With my glass of wine  
My girl is with me:  
Thoughts are free!

That's why I will never worry anymore  
And I will never tease myself  
with whims anymore  
Because in one's heart  
One can keep laughing and joking  
While thinking:  
Thoughts are free!

### Mögliche Diskussionsthemen und –fragen

1. Was denkt ihr über den Titel dieses Liedes?
2. Bringt eure Gedanken in Zusammenhang mit der „Weißen Rose“.
3. 3. Strophe (zeitlicher Aspekt: Das Lied ist aus dem 16. Jahrhundert):  
Was war im 16. Jahrhundert? Was hatte sich auf einmal geändert?
4. „*Man kann ja im Herzen stets lachen und scherzen und denken dabei: Die Gedanken sind frei!*“ Wie denkt ihr über diese Zeilen?
5. Diskutiert folgenden Spruch im Zusammenhang: „*Schweigen ist Silber, Reden ist Gold!*“  
Was ist besser: Schweigen oder Reden und in welchem Zusammenhang?

"Die Gedanken sind frei" ist ein Protestlied aus dem 16. Jahrhundert. Zu Zeiten des Dritten Reichs wurde es wiederentdeckt, bis es unter Hitler verbannt wurde. Die Helden der Widerstandsgruppe "Weiße Rose" Sophie Scholl soll es ihrem Vater vorgespielt haben, als er im Gefängnis saß und sich in einem ihrer Briefe darauf bezogen haben.

## Rätsel 1 – Buchstabensalat

18 Wörter befinden sich in dem Text. Sie können waagerecht, senkrecht oder diagonal im Text versteckt sein.

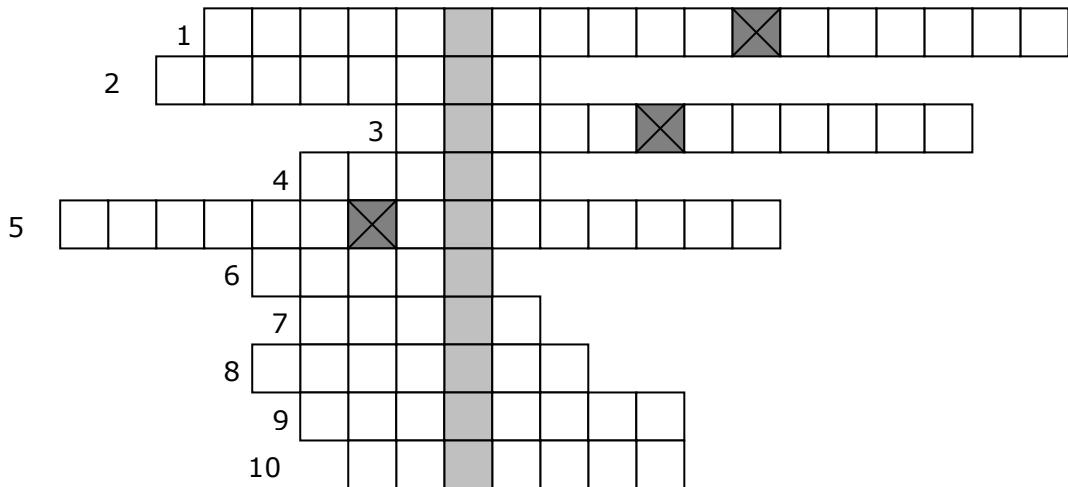
Viel Spaß beim Suchen!

Adolf Hitler	Kurt Huber
Angst	München
Flugblatt	Nationalsozialismus
Freiheit	Probst
Führer	Schmorell
Gestapo	Sophie Scholl
Guillotine	Widerstand
Hochverrat	Willi Graf
Krieg	Verhör

S A S E V T O N A T I O N A L S O Z I A L I S M U S U T R C C G G H P  
Ü O Q C S D F G H T H J K U K M Q W F O E V G H D R Q X S H Z Ü W Z H  
B O P A H H G E S T A P O U Ö Ü U Z L L R O E L P N T W X O V Ö E H W  
K M S H S M G U M L O J D T V N J T U J K U Z R Q C R B Z C C Q I W E  
A F Y O I F O O N X D F K O P C K W G U J U R G H U K I K H S S S S R  
X Ü I P Q E G R O D Q A R A Q H L E B L A E R Q C Ö O D V V H Y S D B  
Z H Ö E I R S H E A S T I O E E O V L Ö O N O T E U R E T E V Q E A F  
B R M Q K D A C J L Q A E H R N B R A O Ä D G P H Q X V F R D G R X G  
N E B O K H S P H K L Z G Z R H C T T L O W C S D U F B B R F R O F N  
O R R K J M C Ü P O L F G B C F X Z T L L A C Q T U B R E A U B S W G  
L O Q L V V X U I O L Ä I O J A D O L F H I T L E R V E Q T Z U E W E  
G U I L L O T I N E J L Ö X C J W I D E R S T A N D B J R R Z L A C Z  
Y W I L L I G R A F G Ü P O I U Z T R E W Q R G Z T K M D D H P T C N  
A A W S R T Z U I O P P R O B S T Z H N K F R E I H E I T Q H P H M H

## Rätsel 2 – Gitterrätsel

Die jeweilige Nummer im Feld verweist auf die Beschreibung des gesuchten Wortes. Wenn alle Wörter gefunden wurden, ergibt sich in der Mitte des Rätsels das Lösungswort. Die Felder, die mit einem Kreuz versehen sind, weisen auf Leerstellen hin. Viel Spaß beim Lösen!



<sup>1</sup> Bekannteste Mitglieder der „Weißen Rose“

<sup>2</sup> Tod durch... (Urteilsspruch)

<sup>3</sup> Führer des deutschen Reichs (Vor-, Nachname)

<sup>4</sup> Professor... (Mitglied)

<sup>5</sup> Präsident des Volksgerichtshofs (Vor-, Nachname)

<sup>6</sup> Anzahl der Flugblätter

<sup>7</sup> Vorname Sophies Freund

<sup>8</sup> Polizei der Dritten Reichs

<sup>9</sup> Ort des Geschehens

<sup>10</sup> Hans Scholls Studienfach

(ä=ae, ü=ue, ö=oe)

## Literatur-Empfehlungen/Linkliste für Lehrer, Schüler und Studenten

### „Weiße Rose“ – Dokumentarausstellung

#### Deutsche Literatur

- Otl Aicher** Innenseiten des Kriegs/Inside the War (S. Fischer Verlag GmbH, 1985)
- Detlef Bald** Die Weiße Rose: Von der Front in den Widerstand [The White Rose: From the Front to Resistance]
- Fred Breinersdorfer** Sophie Scholl. Die letzten Tage [Das Buch zum Film] (Fischer Taschenbuch Verlag, 2005)
- Lilo Fürst-Ramdohr** Freundschaften in der Weißen Rose/Friendships in the White Rose (Vlg. Geschichtswerkstatt Neuhausen, 1995)
- Richard Hanser** Deutschland zu lieben. Leben und Sterben der Geschwister Scholl; die Geschichte der Weißen Rose (Kindler Vlg)
- Thomas Hartnagel** Sophie Scholl/Fritz Hartnagel: Damit wir uns nicht verlieren. Briefwechsel 1937 – 1943 (S. Fischer Vlg. GmbH, 2005)
- Susanne Hirzel** Vom Ja zum Nein: Eine schwäbische Jugend 1933 – 1945/From Yes to No: A Swabian Youth 1933 – 1945
- Barbara Leisner** Ich würde es genauso wieder machen - Sophie Scholl (List Vlg)
- Werner Milstein** Mit Mut zum Widerstand. Sophie Scholl - Ein Porträt (Neukirchener Vlg)
- Henning Petershagen** Die Geschwister Scholl (hg. v. d. Stadt Ulm)
- Hans Scholl und Sophie Scholl**, Briefe und Aufzeichnungen (Fischer Vlg)
- Hermann Vinke** Das kurze Leben der Sophie Scholl (Ravensburger Vlg)
- Hermann Vinke** Fritz Hartnagel. Der Freund von Sophie Scholl (Arche Vlg)
- Armin Ziegler** Eugen Grimminger: Widerständler und Genossenschaftspionier (Baier Verlag, 2000 Aufbau-Verlag, 2003)

#### Englische Literatur

- Toby Axelrod** Hans and Sophie Scholl: German Resisters of the White Rose
- Anton Gill** An Honorable Defeat (includes a section on the White Rose)
- Inge Jens** At the Heart of the White Rose: Letters and Diaries of Hans and Sophie Scholl
- Jud Newborn, Annette E. Dumbach** Sophie Scholl and the White Rose (One World Publishing)

#### Literatur in der Victoria State Library (<http://www.slv.vic.gov.au/>):

Encyclopedia of German resistance to the Nazi movement/edited by Wolfgang Benz and Walter H. Pehle ; translated by Lance W. Garmer.

Location: Redmond Barry Reading Room; Call Number: 943.08603 EN1B

Hitler's German enemies: the stories of the heroes who fought the Nazis/Louis L. Snyder.

Location: Redmond Barry Reading Room; Call Number: 943.0860922 SN9H

Where ghosts walked: Munich's road to the Third Reich/David Clay Large.

Location: Redmond Barry Reading Room; Call Number: 943.364 L32W

The German opposition to Hitler: the resistance, the underground, and assassination plots, 1938 – 1945/Michael C. Thomsett.

Location: Redmond Barry Reading Room; Call Number: 943.086092 T38G

### Send request [Victoria State Library]

The White Rose: Munich, 1942 – 1943/Inge Scholl; with an introduction by Dorothee Sölle; translated from the German by Arthur R. Schultz

Location: Send request - Pick up at Information Centre Book Desk

Call Number: 943.086 Sch6W

Shattering the German night: the story of the White Rose/Annette E. Dumbach and Jud Newborn

Location: Send request - Pick up at Information Centre Book Desk

Call Number: 943.086 D89S

Bis alles in Scherben fällt: wie wir die Nazizeit erlebten, 1939 – 1945/Bernt Engelmann

Location: Send request - Pick up at Information Centre Book Desk

Call Number: 943.086 EN3B

### Filme

„Sophie Scholl - Die letzten Tage“ (Marc Rothemund, 2005)

<http://www.sophiescholl-derfilm.de/> (deutsche Website)

<http://www.sophieschollmovie.com/> (englische Website)

Die offizielle Seite zum Film „Sophie Scholl - Die letzten Tage“ (Marc Rothemund, 2005).

Der Film wurde als „bester ausländischer Film“ für den Oskar nominiert und behandelt die letzten Tage der Helden Sophie Scholl, einziges weibliches Mitglied der Studentenwiderstandsgruppe „Die Weiße Rose“.

„Die Weiße Rose“ (Michael Verhoeven, 1982)

„Fünf letzte Tage“ (Percy Adlon, 1982)

„Widerstand in Deutschland“ (bestellbar beim Amt für politische Bildung in Berlin)

[http://www.bpb.de/publikationen/UHL40K,0,0,Widerstand\\_in\\_Deutschland.html](http://www.bpb.de/publikationen/UHL40K,0,0,Widerstand_in_Deutschland.html)

Interviews mit Überlebenden und Angehörigen (deutsch, .rm-Format des RealPlayers)

<http://www.br-online.de/kultur-szene/thema/scholl-weisse-rose/zeitzeugen.xml>

National Film and Sound Archive (englisch): Filme zum deutschen Widerstand und der Weißen Rose bestellbar

<http://www.nfsa.afc.gov.au/screensound/screenso.nsf/AllDocs/E5A3A9F979727967CA256EC3001761E6?OpenDocument>

### Internetressourcen

Weiße Rose Stiftung

<http://www.weisse-rose-stiftung.de/> (deutsch)

The White Rose information site - A political activist group inspired by The White Rose

<http://www.whiteroseinternational.org/>

<http://www.writing.upenn.edu/~afilreis/Holocaust/gill-white-rose.html> (englisch)

Wikipedia - entry about the White Rose/Wikipedia - Eintrag zur Weißen Rose

[http://en.wikipedia.org/wiki/White\\_Rose](http://en.wikipedia.org/wiki/White_Rose) (englisch)

[http://de.wikipedia.org/wiki/Wei%C3%9Fe\\_Rose](http://de.wikipedia.org/wiki/Wei%C3%9Fe_Rose) (deutsch)

The White Rose - a lesson in dissent - an essay from the Jewish Virtual Library

<http://www.jewishvirtuallibrary.org/jsource/Holocaust/rose.html> (englisch)

Lights in the Darkness: Resisters to the Nazi Regime

<http://hometown.aol.com/baronvanc/> (englisch)

„Die Weiße Rose“ - Rethorische Texte untersuchen (deutsch, weitere Arbeitsmaterialien)

[http://www.cornelsen.de/shoah/content\\_toleranz/downloads/603156\\_057\\_060.pdf](http://www.cornelsen.de/shoah/content_toleranz/downloads/603156_057_060.pdf)

### **Arbeitsmaterialien**

[http://www.kgt.de/2001/projekte/weisserose20052006/weisserose\\_arbeitsblaetter.htm](http://www.kgt.de/2001/projekte/weisserose20052006/weisserose_arbeitsblaetter.htm)

### **Broschüren**

„Informationen“ - Broschüre, die u. a. die Jugend- und Studentenopposition thematisiert, bestellbar unter:

[http://www.bpb.de/publikationen/T5107L,2,0,Jugend\\_und\\_Studenteropposition.html#art2](http://www.bpb.de/publikationen/T5107L,2,0,Jugend_und_Studenteropposition.html#art2)

Study Guide zum Film „Sophie Scholl - Die letzten Tage“ (deutsch)

bestellbar unter: [http://www.bpb.de/publikationen/N20HJA,0,0,Sophie\\_Scholl\\_Die\\_letzten\\_Tage.html](http://www.bpb.de/publikationen/N20HJA,0,0,Sophie_Scholl_Die_letzten_Tage.html)

Study Guide zum Film „Sophie Scholl - Die Letzten Tage“ (englisch)

download [http://www.chgs.umn.edu/Educational\\_Resources/Curriculum/SophieSchollInTheWhiteRose.pdf](http://www.chgs.umn.edu/Educational_Resources/Curriculum/SophieSchollInTheWhiteRose.pdf)

### **Flugblätter**

original Flugblatt 1 <http://www.bpb.de/files/IMH3WQ.pdf>

original Flugblatt 2 <http://www.bpb.de/files/EQEVBG.pdf>

original Flugblatt 3 <http://www.bpb.de/files/70GDTF.pdf>

original Flugblatt 4 <http://www.bpb.de/files/VYP7TF.pdf>

original Flugblatt 5 <http://www.bpb.de/files/ARBZMA.pdf>

original Flugblatt 6 <http://www.bpb.de/files/B2QRDK.pdf>

Text der Flugblätter 1 – 6 in Deutsch und Englisch <http://www.jlrweb.com/whiterose/leaflets.html>

### **Briefwechsel**

Briefe: <http://www.katjasdacha.com/whiterose/letters.html>